

An alle neuen Leser der **PCNEWS** *edit*.

An Teilnehmer der **vief**-Tagungen!

Die **PCNEWS**-Familie heißt Sie zur Lektüre ihrer neuesten Ausgabe **PCNEWS** *edit*-44 herzlich willkommen.

Zum Anlaß

Anläßlich der diesjährigen **vief** fanden mehrere Fachveranstaltungen statt an der Sie teilgenommen haben.

Die Redaktion bedankt sich an dieser Stelle bei den Veranstaltern, daß sie diese Verteilung ermöglicht haben.

Der überwiegende Teil dieses Heftes ist der Elektronik gewidmet; am Anfang des Schwerpunktteiles, der durch eine besondere Kopfzeile gekennzeichnet ist, finden Sie eine vollständige Darstellung aller Fachveranstaltungen.

PC - NEWS - *edit*?

Die **PCNEWS** *edit* sind ein nunmehr 10 Jahre altes Projekt.

Ursprünglich wurde die Zeitschrift ausschließlich von Lehrern und Schülern gestaltet. Das *edit* (education) im Titel weist auf die Quellen und Hauptaufgabenstellung hin.

Probleme, die wir im Unterricht haben sind für uns neu. Das **NEWS** bezieht sich darauf. Daß wir damit nicht immer die Tagesaktualität meinen, wissen unsere Leser und kaufen für diese Belange auch andere Zeitschriften.

Wir wollen dabei behilflich sein, daß die Funktionsweise und die Anwendungen von **PCs** für alle verständlich sind.

Und warum Elektronik?

Zunächst waren die **PCNEWS** *edit* die Hauszeitung eines der größten PC-Clubs in Österreich, der am TGM, dem Technologischen Gewerbemuseum, der Höheren Technischen Lehranstalt in Wien 20, einem Standort, der auch die FhE, den ersten Fachhochschulstudiengang für Elektronik beherbergt. Eine traditionsreiche Abteilung in diesem Hause, jene für Nachrichtentechnik und Elektronik, ist die Heimat vieler Autoren der **PCNEWS** *edit*. Daher sind die **PCNEWS** *edit* auch zu einem Teil mit der Elektronik verbunden.

PCNEWS *edit* heute - Verlagsziele

Die **PCNEWS** *edit* bieten sich als gemeinsame Clubzeitschrift für mehrere Vereine an. Derzeit sind es die ADIM, der CCC, der CLUB AT, der MCCA, der PCCS und der PCCTGM, die gemeinsame Herausgeber der **PCNEWS** *edit* sind. Die Mitglieder dieser Vereine beziehen die **PCNEWS** *edit* unter verschiedenen Bedingungen. (Details entnehmen Sie bitte der Impressumseite.)

Der Redakteur und Verleger (die **PCNEWS** *edit* erscheinen in einem Eigenverlag) ist Lehrer am TGM. Für ihn sind die **PCNEWS** *edit* eine Erweiterung der Möglichkeiten einer Schule, eine Art Verlängerung des Unterrichts.

Jede Publikation befördert Information aber mit verschiedenen Motiven. Das Motiv der **PCNEWS** *edit*-Redaktion ist ein ideales: den Autoren die Möglichkeit zu bieten, „Schule via Zeitung“ zu betreiben. Jeder Autor hat eine Klasse mit einigen tausend Schülern. Zu diesen Motiven der Redaktion gesellen sich die Motive des Verlegers, der die Transportmöglichkeiten zu finanzieren hat, daher werden Sie durchaus auch Beiträge und Werbung finden, die ihrerseits das Interesse des Lesers auf das Angebot aufmerksam machen will.

„Schule via Zeitung“ ist ein bidirektionales Unternehmen (würden Elektroniker sagen). Schulwelt und Arbeitswelt finden Berührungspunkte:

- Die **Schulwelt** präsentiert sich in der Öffentlichkeit und
- erhält Impulse durch Autoren in der **Arbeitswelt**.

Die **PCNEWS** *edit* werden nicht nur Lehrern und Schülern sondern auch jedermann in den Zeitschriftenhandlungen angeboten. Die **Schule kann sich in der Öffentlichkeit durch ihre fachlichen Aktivitäten präsentieren.**

Die Lehrer der berufsbildenden Schulen gehen mit einem Startvorteil in ihren Beruf: sie lernen in mehrjähriger Tätigkeit einen Teilaspekt ihrer späteren Unterrichtstätigkeit in einem Beruf wirklich kennen. Dieser Vorteil schwindet aber in einigen Jahren, denn die rasante Entwicklung unserer Disziplin verleiht seinem Wissensstand in einigen Jahren nur mehr musealen Wert. Kostenintensive Seminare begleiten dann die Lehrerschaft lehren dann die Lehrer, was es Neues auf ihrem Sektor gibt. Die **PCNEWS** *edit* sind ein zusätzliches Angebot der Weiterbildung.

Die **PCNEWS** *edit* gewinnen auch immer mehr Autoren aus dem Potential unserer Absolventen, die, in der Industrie tätig, unser Wissen um den Entwicklungsstand der Technik ständig erweitern.

Autorenvielfalt

Die Bandbreite der Artikel in den **PCNEWS** *edit* ist eine sehr große. Die Beiträge der Autoren werden auch nur wenig nachbearbeitet. Das hat zur Folge, daß man keine einheitlichen Voraussetzungen für die Artikel erwarten darf. Der Leser ist eingeladen, bei jedem Beitrag auch die Autorensseite zu Rate zu ziehen, bevor er eine Einordnung in „gut“ oder „schlecht“ vornimmt. Dieses breite Spektrum können Sie auch in dieser Ausgabe erkennen: Vom Schüler (Florian Eichelberger) bis zum emeritierten Lehrer (Othmar Fischer) von Hobbyschreibern der verschiedenen Clubs (Gerwald Oberleitner und Paul Belcl) zu Profis (Ernst Weinzettl) findet sich für jeden Geschmack etwas. Viele Autoren benutzen die **PCNEWS** *edit* zur Berichterstattung über ihre Produkte, und wenn die Beiträge unseren Zielen entsprechen, werden sie gerne abgedruckt; in diesem Heft etwa „Mathematica“ (Eva Jiménez) oder „Austria Schulsystem“ (Ernst Wurzer) oder „C166 Toolgroup“ (Andreas Willert). Lehrer aller Schultypen sind in der Autorenschaft vertreten auch eine Diskussion zwischen Zentralstellen und Lehrerschaft wird in den **PCNEWS** *edit* ermöglicht: „Neues aus dem 3UK“ ist ein Start in diese Richtung.

Wissensvielfalt

Der unglaublichen Spezialisierung, etwa der Elektronik, steht der Wunsch gegenüber, Schüler breitbandig auszubilden.

Schüler absolvieren während ihrer Schulzeit eine Art Stationsbetrieb, wobei jeweils ein Spezialist ihre Ausbildung kurze Zeit wahrnimmt. So kommt es, daß bei Reifepfungen erstaunlich vielfältiges Wissen präsentiert wird. Einen Teil dieses Wissens darf die **PCNEWS** *edit* ihren Lesern weitergeben und hat sich dadurch in der Fachwelt einen Platz sichern können (siehe Beiträge aus den Speziallehrgängen des TGM).

Fehler

Die Fehlerquote im Text und Inhalt ist ein Resultat der Zeit, die pro Seite aufgewendet werden kann: die Zeit ist sehr begrenzt, die Autoren und die Redaktion teilen sie mit einer vollen Unterrichtstätigkeit. Die Fehlerquote ist daher sicher höher als jene professioneller Zeitungsprodukte. Daher werden alle rückgemeldeten Fehler und Ungereimtheiten in der jeweils nächsten Ausgabe möglichst präzise dokumentiert. Fehlerfreie Systeme gibt es nicht. Mit Fehlern umgehen zu lernen und sie als Anlaß zum Lernen zu nehmen, ist unser Ziel.

Die LeserInnen

Die ursprüngliche Heimat der **PCNEWS** *edit* sind Schulen. Daher sind auch die meisten LeserInnen LehrerInnen und SchülerInnen. Während die Lehrer aber solche bleiben, wechseln die Schüler in die Arbeitswelt, bleiben aber den **PCNEWS** *edit* als Leser erhalten, sofern sie einen PC am Arbeitsplatz oder zu Hause haben und damit arbeiten. Der Leseranteil der Absolventen nimmt daher ständig zu. Dazu gesellen sich aber viele Leser aus dem Bereich der Clubs, und viele, die die **PCNEWS** *edit* fallweise am Kiosk kaufen. Menschen, die auch während ihrer eigenen Schulzeit noch gar keine Gelegenheit hatten, mit PCs zu arbeiten, jetzt aber Information benötigen, die ihnen die **PCNEWS** *edit* bietet.

Der **PCNEWS**-Eigenverlag ist dabei, eine genaue Mediaanalyse anzufertigen. Resultate sind Anfang 1996 zu erwarten.

Schwerpunkte

Das Informationsangebot ist ein Abbild des Wissens der Autoren und kann daher personenabhängig schwanken. Sie können aber mit folgenden Informationen in den **PCNEWS edit** rechnen:

- **PC** (Anwendungen, Programmbeschreibungen, Zusatzgeräte)
- **Programmierung** (C, Assembler, Visual Basic wahrscheinlich auch Delphi)
- **Grafik** (Gestaltung, Umgang mit Grafikprogrammen)
- **Datenfernübertragung** (Modems, FIDO, Internet, PAN, Compu-serve, Mailboxen)
- **Telefontechnik** (ISDN, Telefonstecker, Telefonzubehör)
- **Elektronik** (Beispiele in diesem Heft)
- **Buchbesprechungen** (Beispiele in diesem Heft)

Verlangungsangebot

Der **PCNEWS**-Eigenverlag bietet zusätzlich zu den im Heft abgedruckten Artikel Zusatzmaterialien zur Vertiefung an:

- **Disketten** (für die Weitergabe freigegebene Programme, Texte, Daten...),
- **Literatur** (Zusatzinformationen in gedruckter Form),
- **Sonderdrucke** (zu besonderen Artikelfolgen),
- **Tabellen** (die gewisse Inhalte, wie Tastenkürzel, Kodetabellen usw. in praktischer Form darstellen).
- **CDs** für außergewöhnlich umfangreiches Daten-Material

Daneben betreibt der **PCNEWS**-Eigenverlag die PAN-Leitseite *PCNEWS# (*5541#). Alle Texte in ASCII-Form können über den OPUS-Server des PAN gelesen oder downgeloadet werden. Im kommenden Jahr wird versucht, sie auch über Internet anzubieten (<http://www.tgm.ac.at/tgm/pcnews/pcnews.html>).

Zusatzangebote

Das Angebot für die Leser wird durch das Angebot der Herausgeber verstärkt. Beispiele finden Sie auch in diesem Heft, im einleitenden Clubteil:

- ADIM** Skriptenangebot für Schule, Weiterbildung und Hobby, siehe Bestellschein in diesem Heft; Standorte in Wien und Graz.
- CCC** Mailboxbetrieb, Pointtreffen, Internetzugang, DFÜ-Schulungen, Clubabende, spezialisiert auf FIDO, Internet; Standort Wien.
- CLUB AT** Mikrocontroller-Entwicklungen für alle (siehe Clubteil); Standort Graz.
- MCCA** Clubabende, PAN-Anbietersvertretung und -beratung, ein vielfältiges PAN-Seitenangebot, Downloadsoftware, spezialisiert auf PAN, Internet; Standort Wien.
- PCCTGM** Grundlagenschulungen für alle; in der Schule, Mailbox für alle Mitglieder; Standort Wien.
- PCCS** Grundlagenschulungen für alle; in der Schule; Standort Salzburg.

Die meisten Leser sind nicht ohne Grund auch Mitglied bei einem der Vereine, da sie alle zusätzlichen Leistungen als Mitglied günstiger erhalten. Es gibt Kooperationen, die es Mitgliedern erlauben, wechselweise die Veranstaltungen der anderen Clubs zu besuchen.

Finanzierung

Die **PCNEWS edit** sind ein Unternehmen ohne Gewinnabsicht, mit dem Ziel maximalen Informationstransport zu erreichen. Jedes Unternehmen kann aber nur entweder Gewinne oder Verluste produzieren. Die **PCNEWS edit** produzieren (bisher jedenfalls): Verluste. Es gibt drei Geldgeber:

- den **Leser** (Clubs und Abonnenten zahlen zwischen S 30 und S 40 pro Heft, Leser im Zeitschriftenhandel zahlen S 50 pro Heft),

- die **Inserenten** (eine A4-Seite kostet S 2000,-, jede Folgeseite S 1000,-) und
- den **Verlustträger** (Redakteur und Verleger).

Leider bleiben dem **PCNEWS-Eigenverlag** Förderungen aus öffentlichen Töpfen wie etwa aus der Publizistikförderung versagt, da die Fertigung zwecks Kostenminimierung im Ausland erfolgt und das einen Ausschlussgrund darstellt.

Nachteile

Um nicht mit dem Unangenehmen schließen zu müssen, ziehen wir es hier einmal vor: Die redaktionelle und gestalterische Fertigung ist ein Ein-Mann-Unternehmen, das die Arbeitszeit mit dem einer vollen Lehrbeschäftigung teilt. Die Redaktion und der Verlag waren nicht immer so aufwendig aber derzeit übersteigt der Arbeitsumfang bereits das, was man als Nebentätigkeit bezeichnen könnte. Daher steht die Fertigung der **PCNEWS edit** bereits in einem Konkurrenzverhältnis zum Lehrberuf. Ein Zwiespalt, der nur durch Verzicht lösbar scheint. Nur, Verzicht worauf?

Vorteile

Die wichtigsten Nutznießer dieser Aktivitäten sind die unmittelbaren **Leser**. Sie bestätigen durch ihre langjährige Treue zu den Clubs und den **PCNEWS edit**, daß unser gemeinsames Konzept im Prinzip richtig ist. Die Leser leiten die Autoren durch Rückmeldungen, die Richtung für die Weiterarbeit zu finden.

Jedem **Lehrer** bieten die **PCNEWS edit** eine unproblematische Plattform, Teilgebiete seines Stoffs systematisch zusammenzufassen und zu präsentieren. Davon profitieren seine **Schüler**, die möglicherweise dieselbe Unterlage im Unterricht verwenden können.

Die **Schulen** haben die Gelegenheit, ihre Arbeit mit dem PC öffentlich darzustellen. Die **PCNEWS edit** sind kostenloses Marketing für Schulen! Dem TGM wird kommt durch den großen Autorenanteil diese Möglichkeit in besonderer Weise zu Gute.

Die **Zentralstellen** verfügen mit den **PCNEWS edit** über einen direkten Draht zu den Lehrern. Hintergründe ihrer Entscheidungen können verständlich dargestellt werden.

Praktisch alle **Lehrer der Fachrichtung EDV** (und Techniker allgemein) sind bezogen auf das Niveau ihrer ursprünglichen Ausbildung Autodidakten, die praktisch alle Unterrichtsinhalte im Selbststudium, unterstützt durch Seminarartigkeit, und manchmal auch die **PCNEWS edit** erarbeiten.

Dem **Redakteur und Verleger** erschließen die **PCNEWS edit** ein an Vielfalt reiches Betätigungsfeld, das er im Sinne einer *facheinschlägigen Nebenbeschäftigung* versteht, so wie sie von Technikern an Höheren Technischen Lehranstalten sinnvollerweise gefordert wird.

Eine Bitte

Diese Zeilen versuchten, Ihnen die Geschichte dieser Hefte darzustellen. Die wichtigsten Finanzierungsfaktoren sind die **PCNEWS-Familie**

- *der* Leser,
- *der* Autor,
- *der* Herausgeber,
- *das* Clubmitglied,
- *der* Inserent

und nicht ein Subventionsgeber ist. Daher sind die **PCNEWS edit** diesen Personen verpflichtet, sonst aber unabhängig und arbeiten für diese Interessensgemeinschaft. Erwägen Sie deshalb, sich der **PCNEWS-Familie** anzuschließen. Anmeldekarten im Heft!

Wenn Ihre Interessen aber weniger PC-orientiert sind, geben Sie dieses Heft an Freunde weiter!

Die **PCNEWS-Familie** bedankt sich!

